

# CardioChek HRA™ (Health Risk Assessment) – Benutzerhandbuch

Dieses Softwareprogramm ist mit den Betriebssystemen Microsoft® Windows 7, 8 und Vista kompatibel.

## Einführung

CardioChek HRA ist ein Softwareprogramm zur Berteilung der Gesundheitsrisiken (Health Risk Assessment (HRA)), mit dem Daten über ein USB-Kabel von einem CardioChek® -Analysator direkt auf einem Desktop-Computer erfasst werden können. Die Daten lassen sich auch manuell in die CardioChek HRA-Software eingeben. Die erfassten Ergebnisse werden anschließend visuell in einem aussagekräftigen und für Gesundheitsdienstleister und Studienteilnehmer leicht verständlichen HRA-Bericht zusammengefasst.

Zudem wird bei Vorliegen aller erforderlichen Parameter eine Berechnung des kardiologischen Alters im HRA-Bericht aufgenommen. Die Berechnung des kardiologischen Alters erfolgt auf Grundlage der Framingham-Herz-Studie, bei der folgende Faktoren berücksichtigt werden: Geschlecht, biologisches Alter, Gesamtcholesterin, HDL-Cholesterin, Blutdruck, Raucherverhalten und Diabetes.

Die erfassten Daten können mit dem HRA-Softwareprogramm zusammengefasst und in ein Tabellenkalkulationsprogramm, z. B. Microsoft® Excel, exportiert werden.

Der Computer führt die CardioChek HRA-Software nur einmalig aus und stellt eine Verbindung zu einem CardioChek-Analysator her. Wenn mehrere CardioChek-Analysatoren an den Computer angeschlossen sind, wird nur ein Analysator vom Programm erkannt.

## Inhalte

- Das CardioChek HRA-Paket enthält:
  - CardioChek HRA-Software-CD-ROM
  - CardioChek-USB-Kabel
- Die CardioChek HRA-Software-CD-ROM ist auch separat ohne das CardioChek-USB-Kabel erhältlich.

## Vorbereitung zur Installation der CardioChek HRA-Software

- Schließen Sie alle anderen Programme.
- Vergewissern Sie sich, dass das CardioChek-USB-Kabel nicht mit Ihrem Computer verbunden ist.

## Installieren der CardioChek HRA-Software

- Die Installation der CardioChek HRA™-Software sollte beim Einlegen der CD automatisch starten. Wenn die Installation nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie auf die Windows-Schaltflächen „Start“ und „Computer“ und doppelklicken Sie anschließend unter dem Buchstaben des Laufwerks, in dem die CD-ROM eingelegt ist, auf die Datei „CardiochekHRA.exe“. Die Installation wird gestartet.

- Der **CardioChek HRA**-Bildschirm wird angezeigt. Klicken Sie auf „OK“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation fortzusetzen.
- Es wird ein Bildschirm mit **wichtigen Informationen** angezeigt, der Anweisungen zur Installation und Informationen über den erstmaligen Zugriff auf das Programm enthält. Lesen Sie die Inhalte sorgfältig durch und klicken Sie auf „Weiter“, um fortzufahren.
- Im folgenden Bildschirm wird die **Lizenzvereinbarung** angezeigt. Wenn Sie damit einverstanden sind, klicken Sie auf „Ich stimme den allgemeinen Geschäftsbedingungen zu“ und anschließend auf „Weiter“, um mit der Installation fortzufahren. Wenn Sie den Geschäftsbedingungen nicht zustimmen, können Sie die Software nicht installieren.
- Der Bildschirm **Installationsoptionen** wird angezeigt. Klicken Sie auf „Installieren“, um den angezeigten Standardspeicherort zu verwenden, oder klicken Sie auf „Durchsuchen“, um einen anderen Speicherort auszuwählen. Klicken Sie anschließend auf „Installieren“.
- Nach Abschluss der Installation der CardioChek HRA-Software wird der Bildschirm **Installation abgeschlossen** angezeigt. Die Schaltfläche „Anwendung starten“ ist standardmäßig ausgewählt. Wenn Sie die CardioChek HRA-Anwendung nicht sofort starten möchten, klicken Sie auf „Anwendung starten“, um das Kontrollkästchen zu deaktivieren und anschließend auf „Beenden“; wählen Sie andernfalls „Beenden“, um das Programm sofort zu starten.

## Erstmaliger Zugriff auf das Programm

Die CardioChek HRA-Anwendung ist durch ein Kennwort geschützt. Bei jedem Start des Programms wird ein Fenster zur Anmeldung angezeigt, in dem Sie eine „Benutzer-ID“ und ein „Kennwort“ eingeben müssen, um auf die Software zur Beurteilung der Gesundheitsrisiken zuzugreifen.

**Wichtig:** Beim erstmaligen Starten der Software müssen Sie Folgendes eingeben:

**Bei Benutzer-ID und Kennwort muss auf Groß-/Kleinschreibung geachtet werden.**

**Benutzer-ID: admin**  
**Kennwort: masterkey**

Es wird empfohlen, nach der erstmaligen Anmeldung die Benutzer-ID und das Kennwort zu ändern. Um eindeutige Anmeldedaten zu erstellen, klicken Sie auf „Wartung“ und „Screener verwalten“, und markieren Sie anschließend das „Admin“-Account. Klicken Sie nach Markieren des Accounts auf „Bearbeiten“, ändern Sie die Benutzer-ID und das Kennwort, benennen Sie den Account um, und klicken Sie auf „Aktualisieren“, um Ihre Änderungen zu speichern.

**Wichtig:** Im CardioChek-Programm werden keine Benutzer-IDs oder Kennwörter gespeichert. Bewahren Sie die neu erstellte Benutzer-ID und das Kennwort an einem sicheren Ort auf. Falls Sie Ihre Anmeldedaten vergessen, müssen Sie die Software erneut laden.

## Softwareregistrierung

Nach Abschluss der Installation der CardioChek HRA-Software wird das Fenster **Softwareregistrierung** angezeigt. Wenn der Bildschirm nicht angezeigt wird, klicken Sie in der CardioChek HRA-Leiste auf „Wartung“ und anschließend auf „Registrierung verlängern“.

Die Lizenz für das CardioChek HRA-Programm umfasst den Download auf einen (1) Computer pro HRA-Softwarekopie.

Für dieses Produkt ist eine Registrierung erforderlich.

Auf dem Bildschirm **Softwareregistrierung** wird ein eindeutiger Software-Code angezeigt. Zudem ist zur Registrierung Ihrer CardioChek HRA-Softwarekopie ein Registrierungsschlüssel erforderlich.

Um einen Registrierungsschlüssel zu erhalten, füllen Sie alle Kennfelder am Ende des Formulars aus. Geben Sie zunächst Ihre eindeutige Software-Seriennummer (S/N) ein.

**Wichtig:** Jede Kopie des CardioChek HRA-Programms verfügt über eine eindeutige Software-Seriennummer (S/N). Die Seriennummer befindet sich auf der CardioChek HRA-Software-CD und der HRA-Softwareverpackung.

Füllen Sie außerdem die Felder zu den Kontaktinformationen – einschließlich Firmenname, Adresse, Stadt, Staat/Region, Postleitzahl, Land, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und ggf. Website – aus.

Klicken Sie nach Eingabe aller Informationen unter dem Feld „Registrierungsschlüssel“ auf „Registrierungsschlüssel anfordern“. Ihre Informationen werden zur Authentifizierung an PTS, Inc. gesendet.

**Wichtig:** Ihr Registrierungsschlüssel wird an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

**Bitte berücksichtigen Sie, dass die Bearbeitung Ihrer Anfrage nach dem Registrierungsschlüssel bis zu zwei Werktagen in Anspruch nehmen kann.**

**Falls Sie über keinen Internetzugang verfügen oder dieses Produkt nicht online registrieren können, kontaktieren Sie den CardioChek-Kundendienst unter +317.870.5610, oder senden Sie eine E-Mail an [hra@cardiochek.com](mailto:hra@cardiochek.com).**

Nach Klicken auf die Schaltfläche „Registrierungsschlüssel anfordern“ wird ein **Information** fenster angezeigt, in dem bestätigt wird, dass Ihre Anfrage nach einem Registrierungsschlüssel übermittelt wurde. Klicken Sie auf „OK“, um fortzufahren.

**Wichtig:** Klicken Sie auf die Schaltfläche „**10 Tage Testversion**“, um das CardioChek HRA-Programm sofort zu nutzen. Das CardioChek HRA-Programm läuft ohne abgeschlossene Registrierung zehn (10) Tage lang. Nach Ablauf der zehn (10) Tage ist eine Registrierungsschlüssel und eine vollständige Registrierung erforderlich, um das CardioChek HRA-Programm weiter nutzen zu können.

Klicken Sie nach Erhalt Ihres Registrierungsschlüssels per E-Mail von PTS, Inc. auf „Wartung“ und „Registrierung verlängern“. Fügen Sie Ihren Registrierungsschlüssel per Ausschneiden und Einfügen ein, oder geben Sie ihn manuell ein und klicken Sie auf „Registrieren“. Ihre HRA-Software wird nun registriert.

Falls Sie keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich an den Kundendienst von PTS, Inc. unter + 1.317.870.5610 (Direktwahl) – ein Registrierungsschlüssel wird dann für Sie per Telefon erzeugt. Alternativ können Sie eine E-Mail an [hra@cardiochek.com](mailto:hra@cardiochek.com) senden.

### **10 Tage Testversion**

Durch Klicken auf die Schaltfläche „10 Tage Testversion“ auf dem Formular **Softwareregistrierung** können Sie Ihre Kopie des CardioChek HRA-Programms sofort nutzen. Das HRA-Programm läuft ohne abgeschlossene Registrierung zehn (10) Tage lang. Nach Ablauf der zehn (10) Tage ist ein Registrierungsschlüssel und eine vollständige Registrierung erforderlich, um das CardioChek HRA-Programm weiter nutzen zu können.

**Wichtig:** Um Unterbrechungen bei der Verwendung der HRA-Software zu vermeiden, wird dringend empfohlen, zum Zeitpunkt der Installation einen Registrierungsschlüssel anzufordern und Ihre HRA-Softwarekopie sofort nach Erhalt des Registrierungsschlüssels zu registrieren.

### **Einrichten und verwalten zusätzlicher Screener**

Zur Verwaltung mehrerer Operatoren auf demselben Computer kann der Administrator Benutzer-IDs und Kennwörter für zusätzliche Screener erstellen.

Um einen neuen Screener-Account zu erstellen, klicken Sie auf „Wartung“, „Screener verwalten“ und anschließend auf „Neu“. Erstellen Sie eine Benutzer-ID und ein Kennwort, und geben Sie den Vor- und Nachnamen des zusätzlichen Screeners ein.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Administratorberechtigung“, wenn Sie dem neuen Screener-Account Berechtigungen zum Hinzufügen und Entfernen von Screenern zuweisen möchten. Wenn Sie das Kontrollkästchen „Administratorberechtigung“ nicht aktivieren, stehen dem „Administrator“-Account weiterhin alle Funktionen zu Verfügung, ausgenommen der Funktion zum Verwalten von Screenern.

## Einrichten von Screening-Ereignissen

Um ein Screening zu starten, muss zunächst ein „Ereignisprofil“ erstellt werden. Erstellen Sie ein neues „Ereignisprofil“, indem Sie **auf der linken Leiste** des CardioChek HRA-Programms auf die Registerkarte Screening-Ereignis klicken. Klicken Sie unter der Registerkarte Screening-Ereignis auf der linken Leiste auf „Ereignisprofile“ und anschließend auf „Neues Ereignis“, um ein neues Screening-Profil zu erstellen. Der Bildschirm Ereignisprofil erstellen wird angezeigt.

**Ereignisprofil:** Erstellen Sie einen „Profilnamen“ und geben Sie anschließend die Kontakt- und Standortinformationen für das Screening-Ereignis ein.

**Personalisiertes Logo:** Sie können ein personalisiertes Logo hochladen, um eine benutzerdefinierte Zusammenfassung des HRA-Berichts zu erstellen, die ausgedruckt und den Studienteilnehmern zur Verfügung gestellt werden kann.

**Wichtig:** Das Logo muss im Format JPEG oder BMP sein und darf eine Pixelgröße von 80 x 360 nicht überschreiten. Wenn das Logo die Pixelgröße überschreitet, wird die letzte Seite des Berichts verdeckt.

**Einstellungen:** Füllen Sie diesen Abschnitt aus, um das Screening-Ereignis nach Ihren Wünschen anzupassen.

**Sprache:** Wählen Sie die bevorzugte Spracheinstellung für alle Eingabe- und Ausgabebildschirme aus.

**Teststreifenart:** Wählen Sie den geeigneten Teststreifen für das Screening-Ereignis aus. Pro Studienteilnehmer kann jeweils nur ein Test durchgeführt werden.

**Wichtig:** Zur Berechnung des kardiologischen Alters müssen das Gesamtcholesterin (CHOL) und HDL-Cholesterin (HDL) angegeben werden. Wenn eine der Einzelanalysen oder der CHOL + GLU-Test ausgewählt ist, wird keine Berechnung des kardiologischen Alters durchgeführt.

- **Lipid** – Test für die Analyse des Gesamtcholesterins (CHOL), HDL-Cholesterins (HDL) und der Triglyceride (Trig). Der Test liefert auch Ergebnisse zu dem berechneten LDL-Cholesterin (LDL) und dem Verhältnis zwischen Gesamt- und HDL-Cholesterin. Das Verhältnis zwischen Gesamt- und HDL-Cholesterin wird für die Erstellung von Übersichtsberichten gespeichert, in der HRA-Berichtsübersicht für Studienteilnehmer jedoch nicht angezeigt.
- **Lipid + Glukose manuell eingeben** – Bei einer direkten Übermittlung von Informationen von einem CardioChek PA-Gerät zum Computer kann pro Studienteilnehmer jeweils nur ein Test durchgeführt werden. Diese Option ermöglicht die Erstellung eines Lipidprofils mithilfe eines CardioChek

PA-Messgeräts sowie die manuelle Eingabe eines Glukosewerts über ein zweites Gerät.

- **CHOL + HDL + GLC** – Test zur Analyse des Gesamtcholesterins, HDL-Cholesterins und der Glukose (GLC).
- **CHOL + HDL** – Test zur Analyse des Gesamt- und HDL-Cholesterins. **CHOL + GLC** – Test zur Analyse des Gesamtcholesterins und der Glukose.
- **Einzelanalysen:** Gesamtcholesterin • HDL-Cholesterin • Triglyceride • LDL-Cholesterin • Glukose
- **Lipid + eGLU**

**Maßeinheiten:** Wählen Sie „mg/dl“, „mmol/l“ oder „g/l“.

- **Größe/Gewicht:** Wählen Sie „Fuß/Zoll/Pfund“ oder „cm/kg“.
- **Manuelle Eingabe - Verknüpfung zum PC nicht verfügbar.** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn das CardioChek PA-Gerät nicht direkt an den Computer angeschlossen wird und alle Ergebnisse manuell eingegeben werden müssen.
- **Fragen aktivieren:** Standardmäßig sind alle Fragen aktiviert. Wenn Sie keine Blutdruckmessung durchführen möchten, fragen Sie den Studienteilnehmer nach seinem Raucherverhalten, ob der Studienteilnehmer Diabetiker ist oder gerade nüchtern ist, und deaktivieren Sie alle Parameter, die Sie nicht überprüfen möchten.

**Wichtig:** Zur Berechnung des kardiologischen Alters müssen Angaben zu Blutdruck, Raucherverhalten und Diabetes gemacht werden. Falls eine dieser Fragen deaktiviert ist und während des Screening-Ereignisses nicht ermittelt wird, wird keine Berechnung des kardiologischen Alters durchgeführt.

## Kardiologisches Alter

Die Berechnung des kardiologischen Alters erfolgt auf Grundlage der Framingham-Herz-Studie, der anerkanntesten Langzeitstudie zu koronaren Herzerkrankungen.

Zur Berechnung des kardiologischen Alters werden folgende Risikofaktoren berücksichtigt: Geschlecht, biologisches Alter, Gesamtcholesterin, HDL-Cholesterin, Blutdruck, Raucherverhalten und Diabetes.

Antworten und Eingaben zu diesen Faktoren sind für die Berechnung des kardiologischen Alters erforderlich.

Das kardiologische Alter sollte idealerweise Ihrem biologischen Alter entsprechen oder jünger sein.

**Wichtig:** Die Messungen zur Beurteilung der Gesundheitsrisiken, einschließlich der Berechnung zum kardiologischen Alter, dürfen ohne vorherige Beratung und Empfehlung durch den Gesundheitsdienstleister des Studienteilnehmers nicht zur Änderung des Lebensstils, einer Diät oder medizinischen Therapie verwendet werden.

## Anschließen des CardioChek PA-Analysators an den Computer

Warten Sie beim erstmaligen Anschließen des CardioChek-USB-Kabels, bis Windows die neue Hardware gefunden und die Installation durchgeführt hat. Nach Anzeigen der Meldung „Die neue Hardware wurde installiert...“ oder „Neue Hardware gefunden“ kann die CardioChek HRA-Software mit einem CardioChek-Analysator verwendet werden.

Im CardioChek HRA-Programm steht zudem unten rechts eine Option zur Aktualisierung des Verbindungsstatus zu Verfügung.

Bevor Sie mit dem am Computer angeschlossenen CardioChek-Analysator einen Test durchführen können, muss – wie unten abgebildet – ein MEMo-Chip in das CardioChek USB-Kabel eingelegt werden.



**Wichtig:** Um die Kommunikation mit Ihrem Computer und der CardioChek HRA-Software zu ermöglichen, muss das CardioChek PA-Gerät „Ausgabe“ auf „PC“ eingestellt sein. Schalten Sie das CardioChek PA-Gerät ein und fahren Sie mit der Option „Benutzersatz“ oder „Einstellungen“ fort. Wählen Sie „Benutzersatz“ oder „Einstellungen“ und anschließend „Drucken“ aus und fahren Sie mit der Option „Ausgabe“ fort. Wählen Sie „Ausgabe“ aus und fahren Sie mit der Option „PC“ fort. Wählen Sie „PC“ aus und beenden Sie den Vorgang. Eine vollständige Anleitung finden Sie im CardioChek

## Durchführen eines Gesundheitsscreenings

Um ein Gesundheitsscreening zu starten, wählen Sie „Sitzung starten“ und anschließend im Fenster **Ereignisprofil – Auswahl** das gewünschte Screening-Ereignis aus. Klicken Sie anschließend auf „OK“.

Nach Auswahl des Profils wird das Fenster **Profil** und **Scan-Status** angezeigt, das eine Sitzungsnummer enthält (Sitzung #). Die Sitzung # besteht aus dem Datum und Zeitpunkt des Beginns einer Screening-Sitzung und bietet einen Nachverfolgungsmechanismus für die Berichterstellung und Screener-Verwaltung. Die Sitzung # hat folgendes Format:

20110915143050  
YYYY MM DD HH:MM:SS

Klicken Sie nach Auswahl des Profils auf „Neue Beurteilung“. Das Fenster **Ereignisprofil – Überprüfung wird angezeigt**. Überprüfen Sie Spracheinstellung, Maßeinheiten, Teststreifenart und ob die Daten direkt vom CardioChek-Analysator übertragen oder manuell eingegeben werden.

Falls die Auswahl korrekt ist, klicken Sie auf „Fortfahren“. Falls die Angaben fehlerhaft sind, klicken Sie auf „Abbrechen“, um das Ereignisprofil zu bearbeiten.

Um das Ereignisprofil zu bearbeiten, klicken Sie auf „Sitzung beenden“, um die aktuelle Scan-Sitzung zu schließen. Klicken Sie in der CardioChek HRA-Leiste auf „Ereignisprofile“ und auf das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten. Klicken Sie anschließend auf „Ereignis bearbeiten“, um die gewünschten Änderungen vorzunehmen. Klicken Sie nach Durchführen der Änderungen auf „Aktualisieren“ und „Fertig“, um zum Hauptmenü zurückzukehren. Wiederholen Sie die Anweisungen zum **Durchführen eines Gesundheitsscreenings**.

Wenn im Fenster **Ereignisprofil – Überprüfung** die Option „Fortfahren“ ausgewählt ist, wird der **CardioChek-Assistent** angezeigt. Die **Teilnehmerdaten** des Studienteilnehmers können nun eingegeben werden.

- **Teilnehmerdaten:** Füllen Sie diesen Abschnitt aus, um die persönlichen Daten und die Krankheitsgeschichte des Teilnehmers zu erhalten. Im Formular werden nur die Fragen angezeigt, die während der Erstellung des Ereignisses aktiviert waren.
  - **Vorname** – Geben Sie den Vornamen des Teilnehmers ein.
  - **Nachname** – Geben Sie den Nachnamen des Teilnehmers ein.
  - **Telefonnummer** – Die Telefonnummer ist optional und muss nicht eingegeben werden. **E-Mail-Adresse** – Die E-Mail-Adresse ist optional und muss nicht eingegeben werden. **Geschlecht** – Wählen Sie im Dropdown-Menü „M“ für männlich oder „W“ für weiblich aus.
  - **Geburtsdatum** – Geben Sie über die Dropdown-Menüs das Geburtsdatum des Teilnehmers im folgenden Format ein: mm/tt/jjjj.



- **Zustimmung zum Screening** – Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu bestätigen, dass der Teilnehmer über die durchzuführenden Tests und über die Art und Weise informiert ist, wie seine persönlichen Daten genutzt werden können und genutzt werden.
- **Rauchen Sie?** – Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der Teilnehmer derzeit Raucher ist.
- **Sind Sie nüchtern?** – Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der Teilnehmer mindestens 8 Stunden nichts gegessen hat.
- **Haben Sie Diabetes?** – Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn bei dem Teilnehmer Diabetes diagnostiziert wurde.
- **Biometrie des Teilnehmers:** Füllen Sie diesen Abschnitt aus, um die biometrischen Daten des Teilnehmers zu erhalten. Bei einer direkten Übertragung von einem CardioChek-Analysator zum CardioChek HRA-Programm müssen alle Parameter, die für die manuelle Eingabe bestimmt sind, vor Klicken auf die Schaltfläche „Testdaten anfordern“ eingegeben werden.

**Wichtig:** Im Formular werden nur die Tests angezeigt, die während der Erstellung des Ereignisses ausgewählt wurden. Dunkelgrau schattierte Felder (z. B. BMI) werden automatisch berechnet. Hellgrau schattierte Felder warten auf Daten, die vom CardioChek-Analysator direkt übertragen werden. Felder ohne Schattierung sind für die manuelle Eingabe bestimmt.

- **Größe** – Geben Sie die Größe des Teilnehmers in Fuß, Zoll oder Zentimetern ein.
  - **Gewicht** – Geben Sie das Gewicht des Teilnehmers in Pfund oder Kilogramm ein.
  - **BMI** – Der Body-Mass-Index wird auf Grundlage der Größe und des Gewichts berechnet.
  - **Blutdruck** – Geben Sie ggf. den systolischen und diastolischen Blutdruckwert des Teilnehmers ein.
- Cholesterin • HDL-Cholesterin • Triglyceride • LDL-Cholesterin**
- **TC/HDL-Quotient** – Wenn der CardioChek-Analysator an einen Computer angeschlossen ist, klicken Sie auf „Testdaten abrufen“, und führen Sie den Test auf dem CardioChek-Analysator durch. Die Ergebnisse werden automatisch an das CardioChek HRA-Programm übertragen. Wenn der CardioChek-Analysator nicht an einen Computer angeschlossen ist, führen Sie den Test durch, und geben Sie alle Ergebnisse des CardioChek-Analysators manuell ein.
  - **Glukose** – Klicken Sie auf „Testdaten abrufen“, wenn der Analysator an einen Computer angeschlossen ist, oder geben Sie das Ergebnis des CardioChek-Analysators oder Blutzucker-Messgeräts – falls erforderlich – manuell ein.
  - **Zusammenfassung** – Wenn ein CardioChek-Analysator an einen Computer angeschlossen ist, wird das Fenster **Zusammenfassung** bei Abschluss des Tests automatisch angezeigt. Klicken Sie bei einer manuellen Eingabe nach Eingabe aller Patientendaten, biometrischen Daten und Testergebnisse auf „Fortfahren“. Das Fenster **Zusammenfassung** wird angezeigt.

- In der Zusammenfassung sind alle Patientendaten, die Krankheitsgeschichte, die biometrischen Daten und die Testergebnisse enthalten, die vom CardioChek-Analysator übertragen oder manuell eingegeben werden. Zudem werden in der Zusammenfassung die Maßeinheiten, Spracheinstellung und eine eindeutige Patienten-ID angezeigt. Die eindeutige Patienten-ID wird aus einer Kombination des Geburtsdatums (mmtjjjj), Geschlechts und der ersten (3) Buchstaben des Nachnamens erzeugt.

<b>Beispiel:</b> Jon Deal • Männlich • 31. Mai 1973	<b>Eindeutige ID:</b> 05311973MDEA
---	------------------------------------

## Ausdrucken des HRA-Berichts

Klicken Sie im Fenster **Zusammenfassung** auf „Bericht drucken“, um eine **Berichtsvorschau** der Testergebnisse zu erstellen. Wenn die **Berichtsvorschau** angezeigt wird, klicken Sie oben links auf das Druckersymbol und folgen Sie den Druckanweisungen, um die Ergebnisse zu drucken.

### Die Berichtsvorschau bietet folgende zusätzliche Optionen:

- **Zoom 100%** – Standard-Vorschau-Bildschirm mit der aktuellen Größe der Berichtsseite.
- **Zoom Fit** – Passt die Vorschau so an, dass der gesamte Bericht auf dem Computerbildschirm angezeigt wird.
- **Zoom Breite** – Passt die Vorschau an die Breite des Computerbildschirms an.
- **PDF** – Erstellt eine PDF-Datei des Berichts aus dem Vorschau-Fenster.
- **Schließen** – Schließt die Berichtsvorschau und speichert den Bericht.

Nach dem Ausdrucken, Speichern als PDF-Datei oder Schließen der Berichtsvorschau wird ein leeres **Teilnehmerdaten**-Fenster für die nächste Beurteilung angezeigt. Falls keine weiteren Beurteilungen durchgeführt werden sollen, klicken Sie auf „Schließen“ und anschließend auf „Sitzung beenden“.

**Wichtig:** Um die Druckvorschau zu deaktivieren, klicken Sie in der oberen Leiste auf die Registerkarte „Einstellungen“, klicken Sie anschließend auf „Berichteinstellungen“ und deaktivieren Sie die Schaltfläche „Druckvorschau“. Klicken Sie auf „Ok“ und starten Sie die neue Testsitzung. Klicken Sie nach Sammlung aller Daten und Ergebnisse auf „Bericht drucken“ und folgen Sie den Druckanweisungen. Es wird keine Vorschau angezeigt.

## Berichte

Nach Sammlung der Daten können verschiedene Arten von Einzel- und Übersichtsberichten erzeugt werden. Klicken Sie im linken Bereich der CardioChek HRA-Leiste auf die Registerkarte Berichte. Folgende Berichte stehen zur Verfügung:

- **HRA-Bericht**– Dieser Bericht wird verwendet, um nach allen HRA-Berichten zu suchen, die während einer bestimmten Testsitzung erzeugt wurden.
  - Klicken Sie im linken Bereich der Leiste auf **HRA-Bericht**. Wählen Sie das Ereignisprofil aus, klicken Sie auf „Weiter“ und wählen Sie die

- Sitzungsnummer aus, die Sie durchsuchen möchten.
  - Alle Beurteilungen, die während der Sitzung durchgeführt wurden, werden angezeigt und können ausgedruckt werden.
- **Einzelbericht** – Dieser Bericht kann für die Suche nach einer bestimmten Beurteilung innerhalb eines Ereignisprofils oder mehreren Profilen anhand des Vor- oder Nachnamens eines Studienteilnehmers verwendet werden.
  - Klicken Sie im linken Bereich der Leiste auf **HRA-Einzelbericht**, und wählen Sie das Ereignisprofil, oder wählen Sie die Option „Alle Profile durchsuchen“ aus.
  - Geben Sie den Vornamen, Nachnamen oder beides ein, um nach einem bestimmten Profil zu suchen.
  - Wenn Sie innerhalb eines bestimmten Ereignisprofils nach allen Beurteilungen suchen möchten, ist die Angabe des Vor- und Nachnamens nicht erforderlich.
- **Übersichtsbericht** – Dieser Bericht wird verwendet, um aggregierte Daten für ein oder mehrere Ereignisprofile zu einem bestimmten Datumsbereich bereitzustellen.
  - Klicken Sie links in der Leiste auf **Übersichtsbericht**. Das Fenster **Übersichtsbericht drucken** wird angezeigt.
  - Aktivieren Sie alle Ereignisprofile, die Sie zusammenfassen möchten.
  - Wählen Sie ein „Startdatum:“ und „Enddatum:“ für den Zeitraum aus, in dem Sie Ereignisprofile sammeln möchten.
  - Klicken Sie auf „Drucken“. Der Übersichtsbericht wird angezeigt.
  - Die erste Seite des Übersichtsberichts enthält das Datum und die Uhrzeit, an dem der Bericht erzeugt wurde und die Liste der Ereignisprofile, die im Bericht enthalten sind.
  - Auf Seite zwei und drei ist die Anzahl und der Prozentsatz der Studienteilnehmer aufgeführt, die bei den durchgeführten Tests in jede Risiko- und biometrische Kategorie fallen.

## Erstellen von Berichten zu benutzerdefinierten Abfragen

Benutzerdefinierte Abfragen können erstellt werden, um Übersichtsberichte zu präzisieren und die Datengewinnung zu verbessern. Der **Generator für benutzerspezifische Abfragen** beinhaltet die Fenster **Ergebnisfelder** und **Bedingungen**. Wählen Sie die Ergebnisfelder aus, die analysiert werden sollen, und legen Sie Bedingungen fest, um die Analyse weiter zu verfeinern. Um eine benutzerspezifische Abfrage zu erstellen, klicken Sie auf **Daten-Analysator** und anschließend im linken Bereich der Leiste auf **Generator für benutzerspezifische Abfragen**. Das Fenster **Daten-Analysator – Generator für benutzerspezifische Abfragen** wird angezeigt.

- **Ergebnisfelder** – Im Fenster **Ergebnisfelder** können Benutzer die Felder auswählen, die analysiert werden sollen. Die Ergebnisfelder werden in fünf Hauptkategorien und jeweils in mehrere Unterkategorien gegliedert. Die Hauptkategorien sind: **Beurteilung**, **Biometrie**, **CardioChek**, **Profile** und **Benutzer**.
  - Wählen Sie den Link „< Zum Hinzufügen neuer Felder klicken >“ aus.
  - Standardmäßig wird das Feld „Beurteilung. Sind Sie nüchtern?“ angezeigt.

- Klicken Sie auf „Beurteilung. Sind Sie nüchtern?“, um zu einem anderen Feld zu wechseln, für das Sie eine Abfrage durchführen möchten.
- Wählen Sie nach Klicken auf „Beurteilung. Sind Sie nüchtern?“ die Hauptkategorie und anschließend das Feld aus, das Sie analysieren möchten. Im Folgenden finden Sie die Liste mit den Hauptkategorien und den jeweils zugeordneten Feldern:

<b>Beurteilung</b>
Sind Sie nüchtern? • Rauchen Sie? • Haben Sie Diabetes? • Name des Screeners • Screening-Datum • Screening-Zeit
<b>Biometrie</b>
Kardiologisches Alter • Größe • Gewicht • BMI-Wert • Blutdruck • Diastolischer Wert • Blutdruck Systolischer Wert • Cholesterin • Glukose • HDL • LDL • Triglyceride • TC/HDL-Verhältnis • LDL/HDL-Verhältnis • Nicht-HDL-Verhältnis • eGLU
<b>CardioChek</b>
Seriennummer • Postennummer • Ergebnis • Cholesterin • Glukose • HDL • LDL • Triglyceride • TC/HDL-Verhältnis
<b>Profile</b>
Name • Kontakt • Adresse • Stadt • Staat • Postleitzahl • Telefonnummer • E-Mail-Adresse • Sprache • Teststreifenart • Maßeinheit • Selbstbericht – kein CardioChek PA-Gerät angeschlossen • Frage aktivieren – Blutdruck • Frage aktivieren – Rauchen • Frage aktivieren – Fasten • Frage aktivieren – Diabetes
<b>Teilnehmer</b>
Patienten-ID • Vorname • Nachname • Geschlecht • Alter • Geb. • Telefonnummer • E-Mail

- **Bedingungen** – Im Fenster **Bedingungen** können Benutzer „Klammern“ und „Bedingungen“ festlegen, um die **Ergebnis** daten weiter zu filtern. In den Fenstern „Klammern“ und „Bedingungen“ können, in Verbindung mit den **Ergebnis** feldern, Filter festgelegt werden.
  - **Klammern:**
    - Klammern werden verwendet, um festzulegen, welche Datensätze abgefragt werden sollen.
    - Klammern beinhalten die Qualifizierer „alle“, „beliebig“, „kein“ und „nicht alle“.
  - **Bedingungen:**
    - Bedingungen werden verwendet, um ein bestimmtes Feld, das näher bestimmt werden soll, und um den Bedingungstyp festzulegen, der verwendet werden soll.
    - Folgende Bedingungen sind verfügbar:
      - ist genauso groß wie
      - ist nicht so groß wie
      - ist kleiner als

- ist kleiner als oder genauso groß wie
  - ist größer als
  - ist größer als oder genauso groß wie
  - ist gleich null
  - ist in der Liste
  - ist nicht in der Liste
  - beginnt mit
  - beginnt nicht mit
  - enthält
  - enthält nicht
  - liegt dazwischen
  - liegt nicht dazwischen
- **Beispiel:** Ein Endbenutzer kann im Fenster **Ergebnis** „Cholesterin“ eingeben; die „Klammer“ „alle Datensätze“ auswählen; die „Bedingung“ „HDL-Cholesterin ist größer als“ und im Fenster **Bedingung** einen Wert eingeben, z. B. „60 mg/dl“. Dadurch wird eine benutzerdefinierte Abfrage erstellt, die für alle Datensätze, in denen das „HDL-Cholesterin“ über „60 mg/dl“ lag, einen „Gesamtcholesterin“- und einen „HDL-Cholesterin“-Wert ausgibt.
- **Erstellen von Klammern und Bedingungen:**
    - Um eine Klammer zu erstellen, klicken Sie im Fenster **Bedingungen** innerhalb des Standardsatzes „Datensätze auswählen, in denen alle der folgenden Punkte zutreffen“ auf den Begriff „alle“.
    - Um zusätzliche Klammern zu erstellen, klicken Sie links neben den Klammern bzw. Bedingungen auf den nummerierten Kreis und wählen Sie anschließend „Klammer hinzufügen (nach aktueller)“ aus.
    - Zudem können Sie auf den nummerierten Kreis links neben den Klammern bzw. Bedingungen klicken, um zusätzliche Bedingungen hinzuzufügen, Klammern oder Bedingungen zu löschen sowie um Klammern und Bedingungen zu deaktivieren.
    - So erstellen Sie eine Bedingung:
      - Klicken Sie auf „< Zum Hinzufügen neuer Bedingungen klicken >“.
      - Klicken Sie auf die Standardbedingung „Sind Sie nüchtern?“ und wählen Sie anschließend das Feld aus, das Sie näher bestimmen möchten.
    - Nach Auswahl eines Felds wird standardmäßig die Bedingung „ist genauso groß wie“ festgelegt. Um diese Bedingung zu ändern, klicken Sie auf die Bedingung „ist genauso groß wie“, und wählen Sie den gewünschten Qualifizierer aus.
    - Geben Sie nach Auswahl der Bedingung den Text bzw. Wert ein, nach dem Sie filtern möchten.
- **Durchführen, Speichern und Löschen einer Abfrage**
    - **Abfrage durchführen:**

- Klicken Sie nach Auswahl aller Ergebnisfelder, Klammern und Bedingungen in der oberen Leiste auf das Blitzsymbol „Abfrage durchführen“, um die Abfrage durchzuführen.
- Die Ergebnisse der Abfrage werden unten im Fenster angezeigt.
- Eine Abfrage kann nach ihrer Durchführung geändert werden. Sie können dazu erneut auf das Blitzsymbol „Abfrage durchführen“ klicken, um die neue Abfrage durchzuführen.
- **Abfrage speichern:**
  - Um die Ergebnisse der Abfrage zu speichern, klicken Sie in der oberen Leiste auf das Wechseldatenträger-Symbol „Abfrage speichern“.
  - Wählen Sie einen Speicherort aus und erstellen Sie einen Dateinamen.
  - Um eine gespeicherte Abfrage zu öffnen, klicken Sie in der oberen Leiste auf das Dateiordner-Symbol „Abfrage öffnen“ und wählen Sie die Abfragedatei aus, die Sie öffnen möchten.
- **Abfrage löschen:**
  - Um eine Abfrage zu löschen, wählen Sie in der oberen Leiste den Bleistift mit Radierer-Symbol „Abfrage löschen“ aus.
  - Alle vorherigen Abfrage-Ergebnisfelder, Klammern, Bedingungen und Ergebnisse werden gelöscht.

## Exportieren von Ergebnissen nach Excel

Nach Durchführen einer Abfrage können die Ergebnisse in eine Tabellenkalkulationsdatei, z. B. Excel, exportiert werden. Um eine Abfrage nach Excel zu exportieren, führen Sie folgende Schritte aus:

- Führen Sie die Abfrage durch.  
Wenn die Ergebnisse angezeigt werden, klicken Sie in der oberen Leiste auf das Symbol „Nach Excel exportieren“.
- Das Fenster **In Excel-Datei speichern** wird angezeigt.  
Wählen Sie den gewünschten Speicherort aus und benennen Sie die Datei.
- Um die gespeicherte Datei zu öffnen, rufen Sie den Speicherort auf und klicken Sie auf die Datei.

**Wichtig:** Beim Versuch, eine gespeicherte Abfrage in Excel zu öffnen, wird möglicherweise eine Warnmeldung angezeigt.

**Diese Warnmeldung wird infolge der Art und Weise angezeigt, in der die Daten vom CardioChek HRA-Programm gespeichert und in Excel ausgegeben werden.**

**Die Warnmeldung gibt an, dass das Format der Datei, die Sie öffnen möchten, nicht mit dem in der Dateierweiterung angegebenen Format übereinstimmt.**

**Außerdem werden Sie in der Warnmeldung aufgefordert, vor dem Öffnen der Datei zu bestätigen, dass die Datei nicht beschädigt ist und von einer vertrauenswürdigen Quelle stammt. Möchten Sie die Datei jetzt öffnen?**

**Wenn Sie sicher sind, dass die Datei von Ihnen oder einer vertrauenswürdigen Quelle erstellt wurde, ignorieren Sie diese Warnmeldung, und klicken Sie auf „Ja“, um fortzufahren.**

## **CardioChek HRA-Leiste – Menü:**

Die Leiste befindet sich oben im CardioChek HRA-Programm und umfasst folgende Elemente:

- **Datei**
  - **Schließen** – Schließt das CardioChek HRA-Programm.
- **Einstellungen**
  - **Berichtseinstellungen** – Legt fest, ob eine „Druckvorschau“ der Zusammenfassungsseite für HRA-Ergebnisse vor dem Drucken angezeigt bzw. ob die Zusammenfassungsseite sofort nach Erhalt der Testergebnisse gedruckt wird.
- **Wartung**
  - **Nach Aktualisierungen suchen** – Klicken Sie auf dieses Menüelement, um eine Suche nach Aktualisierungen für die CardioChek HRA-Software durchzuführen.
  - **Neu indizierte Datenbanken** – Stellt sicher, dass alle gesammelten Daten aktuell und in der CardioChek HRA-Software ordnungsgemäß organisiert sind.
  - **Sicherungsdatenbanken** – Erstellt eine Sicherungskopie aller CardioChek HRA-Datenbanken.
  - **Registrierung verlängern** – Ermöglicht Endbenutzern die Registrierung bzw. die Verlängerung der Registrierung der CardioChek HRA-Software.
  - **HRA-Beurteilung löschen** – Ermöglicht Endbenutzern das Löschen einer spezifischen HRA-Beurteilung.
  - **Screeener-Account verwalten** – Ermöglicht dem Administrator-Account oder Screenern mit administrativen Rechten das Löschen und Hinzufügen von Screenern. Nur der Administrator-Account bzw. Screeener mit administrativen Rechten haben die Möglichkeit, Screeener zu verwalten.
- **Sprache**
  - **Englisch** - In der Erstversion der CardioChek HRA-Software verfügbar.
- **Hilfe**
  - **Schnellstart** – Bietet Anleitungen zur Installation und Registrierung der CardioChek HRA-Software.
  - **Benutzerhandbuch** – Bietet eine vollständige Anleitung zur Verwendung der CardioChek HRA-Software.

CardioChek HRA™ ist lizenziert durch  
Polymer Technology Systems, Inc. Indianapolis, IN 46268

**Bei Fragen zur CardioChek-HRA-Software™** wenden Sie sich an den Kundendienst  
von PTS, Inc. unter: + 1-317-870-5610 (Direktwahl) + 1-317-870-5608 (Fax)

**E-Mail:** [hra@cardiochek.com](mailto:hra@cardiochek.com) [www.cardiochek.com](http://www.cardiochek.com)

